

Dresdner Neueste Nachrichten

Anzeigenpreise: Grundzeile, 32 mm breit, M. 2.—, für das Ausland M. 10.—. Reflektierte, 61 mm breit, M. 6.—, mit Doppelzeile M. 7.—, für das Ausland M. 30.—. Bei Anzeigen über 20 Pf. Preisermäßigung laut Tarif. Für Einzahlung an bestimmten Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Unabhängige Tageszeitung

mit Handels- und Industrie-Zeitung

Bezugspreise: Bei freier Zustellung ins Haus durch Boten monatlich M. 2.75, vierteljährlich M. 12.25, Postbezug in Deutschland: Monatlich M. 3.25 ohne Zustellgebühr. Postbezug im Ausland laut Eintragung in den Postämtern. Kreuzungsbefreiung im Inlande wöchentlich M. 2.70, nach Deutschland M. 4.30, im Ausland wöchentlich M. 4.30. **Einzelnummer Nr. 2060**

Redaktion, Verlag und Hauptgeschäftsstelle Dresden-N., Ferdinandstraße 4. • Fernsprechnummern: 13 528, 13 638, 13 897 und 17 109. • Postfachkonto: Leipzig Nr. 2060. Nichterlangte Einlieferungen (ohne Rückporto) werden weder zurückgeschickt noch aufbewahrt. — Im Falle höherer Gewalt, Betriebsstörung oder Streik haben unsere Verleger keinen Anspruch auf Nachlieferung oder Erfüllung des entsprechenden Bestellscheins.

Der Schutz unserer Ostgrenze

Gefahr über die russische Ostgrenze

Wien, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.) In einer demnächstigen Versammlung in seinem (schwedischen) Heimatort Lindenberg sprach gestern Reichsminister Dr. Brüning über die Bedeutung der militärischen Fragen in Spa und die sich daraus ergebenden politischen Probleme.

Er führte u. a. aus: Wenn er heute noch im Sinne ist, so möchte dies nur deshalb, weil ihn Männer, die an verantwortlicher Stelle stehen, darum gebeten und ihn aufgefordert haben, seine Pflicht zu erfüllen. Es werde ihm indes der Vorwurf gemacht, daß er den patriotischen Einwohnern keine Hilfe zu leisten vermöge. Als Reichsminister habe er die Pflicht, sich mit der Einwohnerversammlung zu beschäftigen. Diese sei keine militärische Formation, und man stelle ihr einen schlechten Dienst, wenn man sie immer wieder mit dem Reichswehrministerium in Zusammenhang bringe. Die ganze Einwohnerversammlung Deutschlands sei eine außerordentlich ernste Angelegenheit. Die Russen hätten an der deutschen Ostgrenze ein großes Interesse. Das Reichswehrministerium habe die Pflicht, die deutsche Ostgrenze zu schützen. Deutschland müsse es sich aneignen, den siegreichen General Brusilow die Hand zum Kampfe gegen die Entente zu reichen. Ein solcher Rat würde uns in eine Abenteurer- und Abenteuerpolitik führen. Deutschland habe für seine militärische Gestaltung und Erhaltung Frieden und Ruhe nötig. Der uns bevorstehende Krieg sei schmal und folgenschwer. Jeder Schritt, den wir in der Ostfrage tun, muß sorgfältig überlegt sein, zu verhindern, daß die deutsche Ostgrenze...

Es bleibt bei den Transporten durch Deutschland

Wien, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.)

Der Reichsminister Dr. Brüning hat heute in Wien die alliierten Kriegskräfte, die alliierten Truppen nach Polen auf kürzestem Wege zu transportieren, ist ein klares Ziel gesetzt worden. Seine unmittelbare Aufgabe, die durch seine Prozesse anzuheben oder abzuändern ist, ist die Hauptaufgabe der deutschen und österreichischen Bahnenlinien für die Truppentransporte der Alliierten nach Polen, falls diese Transporte nach der veränderten Sachlage noch notwendig erscheinen sollten.

Die Vereinfachung der alliierten Hilfstruppen

Basel, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Aus Straßburg wird gemeldet: Hier treffen nunmehr die alliierten Hilfstruppen ein. Straßburg ist mit Truppen aller Nationalitäten überfüllt. Die Straßburger Blätter schreiben, daß die Truppen für die polnische Front bestimmt sind, falls die Waffenstillstandsverhandlungen nicht zum Erliegen kämen.

Kg. Rotterdam, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.)

Die Times schreiben aus Rotterdam: Hier trifft nunmehr die alliierte Hilfe für Polen ein. Der schwebende Verhandlung der Waffenstillstandsverhandlungen ist von alliierten Seiten die Zustimmung erteilt worden.

Waffenstillstand auf zwei Wochen

Kg. Rotterdam, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Die Times schreiben aus Rotterdam: Hier trifft nunmehr die alliierte Hilfe für Polen ein. Der schwebende Verhandlung der Waffenstillstandsverhandlungen ist von alliierten Seiten die Zustimmung erteilt worden.

Die tschechischen Truppentransporte

Wie aus Prag gemeldet wird, sind die tschechischen Truppen mit 2800 tschechischen Soldaten in Gumbuzna ein, die mit der Eisenbahn weitergeführt wurden. Es ist das erste tschechische Truppentransport, das sich im tschechischen Gebiet befindet. Die tschechischen Truppen sind in Gumbuzna ein, die mit der Eisenbahn weitergeführt wurden. Es ist das erste tschechische Truppentransport, das sich im tschechischen Gebiet befindet.

Was gedenkt die Regierung zu tun?

Auf Anregung der Arbeitgemeinschaft des deutschen Einzelhandels ist im Reichswirtschaftsrat von Arbeitgebern und Angestellten nachstehende Anfrage an die Reichsregierung gerichtet worden: „In vielen Orten sind durch Anwendung von Gewaltmitteln, teils durch offene Plünderungen, teils durch erzwungene Anordnungen der Behörden die Einzelhandelsbetriebe geschädigt worden. Ihre Wägen zu Berlin zu reisen abzugeben. Durch diese rigorose Maßnahme ist der Einzelhandel in seiner Existenz aufs schwerste bedroht. Es geht um die Existenz, daß ihn weitere derartige Eingriffe außer Stand setzen, seine wirtschaftlich unentbehrliche Aufgabe der Warenbeschaffung und Verteilung zu erfüllen. Was gedenkt die Regierung zu tun, um diesen ungeseligen Eingriffen in das wirtschaftliche Leben des Einzelnen entgegenzutreten? Wie gedenkt die Regierung die durch Plünderungen und Gewalttaten schwer geschädigten Einzelhandelsbetriebe wieder zu heilen? Eine schriftliche Antwort gerügt und.“

Zur Verhaftung Dörrens

Der Reichsminister Dr. Brüning hat heute in Wien die alliierten Kriegskräfte, die alliierten Truppen nach Polen auf kürzestem Wege zu transportieren, ist ein klares Ziel gesetzt worden. Seine unmittelbare Aufgabe, die durch seine Prozesse anzuheben oder abzuändern ist, ist die Hauptaufgabe der deutschen und österreichischen Bahnenlinien für die Truppentransporte der Alliierten nach Polen, falls diese Transporte nach der veränderten Sachlage noch notwendig erscheinen sollten.

Der Berliner Flaggenschand auf der Haft entlassen

Berlin, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.) Der wegen des Flaggenschandes verhaftete Berliner Arbeiter Paul Karzgen ist heute von der Haft entlassen worden. Auf seine Befreiung wurde der Reichsminister Dr. Brüning durch den Reichswirtschaftsrat aufmerksam gemacht.

Ausdrückliche Abschaffung der Wehrpflicht

Das Volkswirtschaftliche Institut hat heute in Wien die alliierten Kriegskräfte, die alliierten Truppen nach Polen auf kürzestem Wege zu transportieren, ist ein klares Ziel gesetzt worden. Seine unmittelbare Aufgabe, die durch seine Prozesse anzuheben oder abzuändern ist, ist die Hauptaufgabe der deutschen und österreichischen Bahnenlinien für die Truppentransporte der Alliierten nach Polen, falls diese Transporte nach der veränderten Sachlage noch notwendig erscheinen sollten.

Belastungnahme seiner Wollfabrik in Braunschweig

In Braunschweig wurden gestern Wollfabrik und Wollspinnerei eröffnet. In der Nähe von Göttingen wurden gestern Wollfabrik und Wollspinnerei eröffnet. In der Nähe von Göttingen wurden gestern Wollfabrik und Wollspinnerei eröffnet.

Die Entlohnung der Zivildienstleistungen

Wien, 27. Juli. (Eig. Drahtbericht.)

Die Entlohnung der Zivildienstleistungen ist ein wichtiges Problem, das die Regierung zu lösen hat. Die Zivildienstleistungen sind für die Verteidigung des Reiches von großer Bedeutung. Die Regierung hat beschlossen, die Zivildienstleistungen zu entlohnen, um die Leistungsbereitschaft der Zivildienstleistenden zu erhöhen.

Das Weißbuch über Spa

Das dem Reichstage angelegene Weißbuch über Spa enthält eine Darstellung der Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Offen und ehrlich

Die Rede des Außenministers

Die Rede des Außenministers ist ein wichtiges Dokument in der Geschichte des Reiches. Die Rede hat sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Rede mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die „Polonia“-Lüge

Die „Polonia“-Lüge ist ein wichtiges Thema in der Geschichte des Reiches. Die Lüge hat sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Lüge mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen

Die Verhandlungen über die Waffenstillstandsverhandlungen sind ein wichtiges Ereignis in der Geschichte des Reiches. Die Verhandlungen haben sich über einen Zeitraum von mehreren Wochen erstreckt. Die Regierung hat die Verhandlungen mit großer Sorgfalt geführt, um die Interessen des Reiches zu wahren.